

Antrag an den Bundeskongress der Europa-Union Deutschland am 27. und 28.10.2012 in Düsseldorf	
 europa-union deutschland Mitwirken am Europa der Bürger	wird vom Bundessekretariat ausgefüllt
	Nr. des Antrags:
Antragsteller: Präsidium	Thema: Änderungsantrag zum Entwurf des Grundsatzprogramms

„Die europäische Einigung im 21. Jahrhundert“

Unser Ziel sind die Vereinten Staaten von Europa

[Änderung 1: Unser Ziel sind die Vereinigten Staaten von Europa¹]

[Änderung 2: Unser Ziel ist der europäische Bundesstaat]

[Änderung 3: Unser Ziel ist eine föderale Europäische Union²]

[Änderung 4: Die Europäische Einigung vollenden]

Düsseldorfer Programm der Europa-Union Deutschland

- Entwurf Stand 31. August 2012 -

Wir Bürgerinnen und Bürger Europas sind in einer Schicksalsgemeinschaft verbunden -
gemeinsam gestalten wir unsere Zukunft. Änderung: Wir Bürgerinnen und Bürger Europas
gestalten gemeinsam unsere Zukunft Nach dem Zweiten Weltkrieg haben Menschen in vielen
Ländern die Einigung Europas herbeigesehnt und für dieses Ziel gearbeitet, sechs europäische
Staaten mit der europäischen Einigung begonnen. Die Gründergeneration hat Großes geleistet:
Ihr verdanken wir die Versöhnung der Völker, die Überwindung der Grenzen, sozialen
Zusammenhalt sowie wirtschaftliche und kulturelle Entfaltung in Europa.

Heute ist die Europäische Union längst mehr als ein gemeinsamer Markt. Sie ist vor allem eine
Werte- und Rechtsgemeinschaft mit gemeinschaftlichen eigenen Zuständigkeiten und
handlungsfähigen politischen Institutionen. Ihr gehören die meisten europäischen Länder an, in
weiteren Staaten stärkt dDie Perspektive der Mitgliedschaft stärkt in Staaten mit einer
Beitrittsoption Demokratie und Rechtsstaatlichkeit. Aber die Einigung Europas ist noch nicht
vollendet. Sie ist unverzichtbare Voraussetzung für die Bewältigung der Risiken der
Globalisierung. Auf die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts gibt es nur eine Antwort: Mehr
Europa!

Wir, die Mitglieder der überparteilichen Europa-Union Deutschland, verstehen uns sind als die
Vertretung der europäisch engagierten Zivilgesellschaft Bürgergesellschaft. Durch unsere Arbeit
vor Ort wollen wir die europäische Idee verbreiten. Wir setzen uns zusammen mit unseren in der

Kommentar [BK1]: „Vereint“ statt „Vereint“: Vorschlag Verband BXL, LVe Berlin/Brandenburg ggf., abgelehnt von Regionalkonferenz Hannover; Vereinte/Vereinigte Staaten (VSE) generell abgelehnt von Regionalkonferenz Koblenz

Kommentar [BK2]: Vorschlag LVe BaWü/By; unterstützt durch Regionalkonferenz (RK) Koblenz

Kommentar [BM3]: Anregung LV NRW, befürwortet durch die Regionalkonferenzen (RKn) Koblenz und Hannover

Kommentar [BK4]: Kontroverses Meinungsbild auf Regionalkonferenzen

Kommentar [BM5]: Anregung LV NRW

Kommentar [BK6]: Auf Anregung von mehreren LVn und RK Hannover

Kommentar [BK7]: Verband BXL

Kommentar [BK8]: RK Hannover sprach sich für Streichung des ersten Satzes zum „gemeinsamen Markt“ aus

Kommentar [BM9]: Auf Anregung RK Koblenz wurde dieser Satz vorgezogen. Vormalig Punkt 1 Zeile 40/41.

Kommentar [BM10]: Ergänzung LVe BY/BaWü, auch Verband BXL; von RK Koblenz unterstützt

Kommentar [BK11]: Anregung RK Koblenz

Kommentar [BM12]: Vorschlag LV S-H; Konsens RK Hannover

Kommentar [BK13]: Ergänzung LVe BaWü/By; Unterstützt durch RK Koblenz

¹ Bei Annahme dieses Änderungsvorschlags wird der nachfolgende Text entsprechend redaktionell geändert.

² Bei Annahme dieses Änderungsvorschlags wird der nachfolgende Text entsprechend redaktionell geändert.

29 Union Europäischer Föderalisten zusammengeschlossenen Partnerorganisationen in vielen
30 europäischen Ländern für die Vollendung der bundesstaatlichen Einigung Europas ein.

Kommentar [BK14]: RK Hannover sprach sich für Erwähnung der UEF aus

31 Europäische Föderalisten haben bereits 1946 ihre grundlegenden Ziele im Hertensteiner
32 Programm niedergelegt. Mit dieser Erklärung ergänzt die Europa-Union Deutschland die im
33 Hertensteiner Programm niedergelegten Ziele auf der folgenden Grundlage:

34 1. [Nur geeint sind wir stark]

Kommentar [BM15]: Vorschlag Zwischenüberschriften von LV NRW, Gliederung mit Überschriften auch von LVn BY/BaWü; RK Koblenz sprach sich dafür aus, die RK Hannover dagegen. Entscheidung durch den Kongress.

35 Nur geeint sind die Staaten Europas in der Lage, Frieden und Freiheit, Stabilität, Wohlstand
36 und soziale Sicherheit, eine lebenswerte Umwelt, Demokratie und Menschenrechte zu
37 garantieren und die Herausforderungen der Globalisierung zu bewältigen. Deshalb haben sie
38 sich in der Europäischen Union zusammengeschlossen. Dabei kann dDie europäische
39 Einigung kann Vorbild sein für die staatenübergreifende Zusammenarbeit in einer föderalen
40 Weltordnung sein. Sie ist unverzichtbare Voraussetzung für die Bewältigung globaler
41 Herausforderungen.

Kommentar [BK16]: In Anlehnung an LVe NRW, RLP, BaWü/BY im Sinne der Kürze des Textes

Kommentar [BK17]: Vorschlag LVe Berlin/Brandenburg „föderalistische Weltunion“; unterstützt von RKn Koblenz und Hannover

42 2. [Unser Ziel ist der europäischer Bundesstaat]

Kommentar [BK18]: Auf Anregung RK Koblenz wurde dieser Satz vorgezogen. Vgl. Präambel Zeile 23/24.

43 Ziel der europäischen Einigung ist die Schaffung der Vereinten Staaten von Europa eines
44 demokratisch-rechtsstaatlichen Bundesstaates auf der Grundlage einer Verfassung
45 [Ergänzung: die durch ein europaweites Referendum bestätigt werden muss]. Als
46 demokratisch-rechtsstaatlicher Bundesstaat vertreten dDie Vereinten Staaten von Europa
47 vertreten die gemeinsamen Interessen der Bürgerinnen und Bürger Europas und ihrer
48 Mitgliedstaaten nach innen und außen. Der europäische Bundesstaat muss über die hierzu
49 erforderlichen Handlungsmöglichkeiten verfügen. Hierzu gehören auch ein entsprechend
50 ausgestatteter Haushalt und eigene Steuereinnahmen. Im Der europäischen Bundesstaat hat
51 einen demokratischen Aufbau von unten nach oben. werden dDie Aufgaben werden auf der
52 Grundlage klar zugewiesener Kompetenzen nach Maßgabe des Subsidiaritätsprinzips
53 bürgernah und partnerschaftlich von auf der kommunalen, regionalen, einzelstaatlichen und
54 europäischen, der einzelstaatlichen oder der regionalen und lokalen Ebene wahrgenommen.

Kommentar [BK19]: RK Koblenz

Kommentar [BK20]: Kontroverses Meinungsbild auf Regionalkonferenzen

55 3. [Unser Ziel ist Europa als Wertegemeinschaft]

Kommentar [BK21]: Anregung Verband BXL, Konzept der Subsidiarität auch von LV NRW, Saar, BaWü/BY gefordert

Kommentar [BK22]: Neuformulierung durch RK Koblenz

56 Die Vereinten Staaten von Europa sind gegründet auf die in der Menschenrechtskonvention
57 des Europarats und der Europäischen Charta der Grundrechte niedergelegten Werte, zu
58 denen vor allem die Unantastbarkeit der Menschenwürde und die unveräußerlichen Rechte
59 des Einzelnen gehören. Diese Werte sind Ziel und Maßstab ihres politischen Handelns.
60 Demokratie und Menschenrechte auf friedliche Weise zu fördern verpflichtet die Vereinten
61 Staaten von Europa zu einer besonders engen Zusammenarbeit mit den Staaten in der Welt,
62 die ebenfalls friedlich für Demokratie und Menschenrechte eintreten.

Kommentar [BK23]: In Anlehnung an Vorschlag LV Saar

63 4. [Unser Ziel ist ist ein Europa der kulturellen Vielfalt]

Kommentar [BK24]: These wurde nach vorn gezogen: in Anlehnung an RK Hannover (vormals Punkt 11)

64 Die kulturelle Vielfalt ist der Reichtum Europas, aus dem und der europäischen Identität
65 wächst. Es ist Aufgabe der Vereinten Staaten von Europa, diese kulturelle Vielfalt zu
66 schützen und zu fördern. Hierzu gehören auch die Begegnung und die Verständigung mit

Kommentar [BK25]: Vorschlag LV RLP

67 anderen Kulturen und Lebensverhältnissen und der Erwerb von Fremdsprachen.
68 ~~[Ergänzung: , zunächst der englischen Sprache] Alle Bürgerinnen und Bürger der Vereinten~~
69 ~~Staaten von Europa sollen durch entsprechende Bildungsangebote in die Lage versetzt~~
70 ~~werden, sich sprachlich miteinander zu verständigen.~~

Kommentar [BK26]: Kontroverses Meinungsbild auf Regionalkonferenzen

Kommentar [BK27]: Vorschlag Streichung : LVe RLP, NRW

71 5. [Unser Ziel ist die repräsentative Demokratie für Europa mit starker Bürgerbeteiligung]

72 Die Vereinten Staaten von Europa beruhen auf der repräsentativen Demokratie mit
73 Möglichkeiten der direkten Bürgerbeteiligung. ~~Das von den Bürgerinnen und Bürgern in~~
74 ~~allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl gewählte Europäische~~
75 ~~Parlament bildet den Kern der demokratischen Ordnung und der Gewaltenteilung.~~ Das
76 Europäische Parlament wählt die europäische Regierung, die aus der heutigen Kommission
77 hervorgeht, es hat das Initiativrecht und beschließt gleichberechtigt mit der Staatenkammer,
78 der Vertretung der im Rat vereinten einzelstaatlichen Regierungen, dem Rat, über
79 Einnahmen und Ausgaben sowie alle europäischen Gesetze.
80

Kommentar [BK28]: Detaillierte Aussagen zur Wahl des EP gestrichen: Hinweise LV Saar und Meinungsbild der beiden Regionalkonferenzen

Kommentar [BM29]: Anregung LVe BaWü/BY, Unterstützung RK Hannover

Kommentar [BM30]: in Anlehnung an Vorschlag Verband BXL

81 6. [Unser Ziel ist ein Europa der Teilhabe und Transparenz]

82 Der politische Entscheidungsprozess der Vereinten Staaten von Europa ist gekennzeichnet
83 durch ein hohes Maß an Transparenz und bietet allen Bürgerinnen und Bürgern vielfältige
84 Möglichkeiten der Mitwirkung und Beteiligung. Die direkte Wahl des Europäischen
85 Parlaments auf der Grundlage eines einheitlichen europäischen Wahlrechts ist Ausdruck des
86 politischen Zusammenwachsens. Die europäischen Bürgerinnen und Bürger der Vereinten
87 Staaten von Europa haben im Wohnsitzland ~~über die Möglichkeit der Beteiligung an Europa-~~
88 ~~und Kommunalwahlen hinaus~~ dasein umfassendes Wahlrecht zu allen Parlamenten und
89 Vertretungen, von deren Entscheidungen sie direkt betroffen sind auf allen politischen
90 Ebenen.
91

Kommentar [BK31]: Straffung im Sinne der Kürze des Textes

92 7. [Unser Ziel ist eine europäische Öffentlichkeit und Identitätsbildung]

93 Die Herausbildung einer europäischen Öffentlichkeit ist unerlässlich gehört zu den
94 Voraussetzungen für die Verwirklichung einer der europäischen Demokratie. Hierzu gehören
95 eine umfassende europapolitische Berichterstattung in den nationalen Medien, die
96 Etablierung europaweiter Medien sowie ein aktiver Dialog der europäischen Institutionen und
97 Bürger unter Einbeziehung der elektronischen Medien und sozialer Netzwerke. Auch die
98 politischen Parteien leisten einen wichtigen Beitrag, indem sie sich zu europäischen Parteien
99 mit individuellen Mitwirkungs- und Beteiligungsrechten ihrer Mitglieder zusammenfinden und
100 Spitzenkandidaten und -kandidatinnen für die europäischen Institutionen vorschlagen.
101

Kommentar [BK32]: Vorschlag LV S-H

Kommentar [BK33]: In Anlehnung an Vorschlag LV S-H, auch BXL u. a. nehmen Umformulierung vor: Straffung im Sinne der Kürze des Textes

Kommentar [BK34]: Vorschlag LV S-H; unterstützt von RK Hannover

102 8. [Unser Ziel ist ein Europa der freien Entfaltung, der Solidarität und des Wohlstands]

103 Das Handeln der Vereinten Staaten von Europa dient dem Wohl ihrer der hier lebenden
104 Bürgerinnen und Bürger. Das europäische Gesellschafts- und Sozialmodell muss verteidigt
105 und weiterentwickelt werden. Die Vereinten Staaten von Europa und ihre Mitgliedstaaten
106

Kommentar [BK35]: Vorschlag KV Mainz-Bingen

107 ~~haben die Verpflichtung, in einem solidarischen Geist Gerechtigkeit, die Möglichkeit~~
108 ~~zubesteht aus der Verbindung von persönlicher Entfaltung, wirtschaftlicher Freiheit und freier~~
109 ~~Entfaltung und Wohlstand für alle zu schaffen. In ihren Politiken fördern die Vereinten Staaten~~
110 ~~von Europa den sozialen sozialem Ausgleich, und orientieren sich an den Prinzipien der~~
111 ~~sozialen Marktwirtschaft. Es muss verteidigt und weiterentwickelt werden. Nicht alles muss~~
112 ~~dabei auf der europäischen europäischen Ebene geregelt werden, aber sie muss den~~
113 ~~Rahmen schaffen und Mindeststandards setzen. Die Angleichung der Lebensverhältnisse auf~~
114 ~~einem hohen Niveau innerhalb der Vereinten Staaten von Europa ist Ziel der Politik und eine~~
115 ~~wesentliche Voraussetzung für ihren den Bestand der Vereinten Staaten von Europa.~~

Kommentar [BK36]: In Anlehnung an Vorschlag LV S-H

Kommentar [BK37]: RK Hannover: Angleichung muss Verbesserung bedeuten

Kommentar [BK38]: Vorschlag LV Bremen

Kommentar [BK39]: Neuformulierung durch RK Koblenz mit Intention, zeitgebundene Begriffe zu vermeiden. Die Diskussion hierzu war auch in Hannover intensiv. Die in Koblenz gefundene Formel für das europäische Gesellschafts- und Sozialmodell könnte nach Lage des Diskussionsstandes in Hannover auch dort überzeugt haben.

Kommentar [BK40]: Vorschlag LV NRW

Kommentar [BK41]: LVe BXL, BaWü/BY

Kommentar [BK42]: Neuformulierung als Ergebnis der beiden Regionalkonferenzen

116 9. [Unser Ziel ist ein nachhaltiges Europa für die zukünftigen Generationen]

117 ~~Die Vereinten Staaten von Europa tragen eine besondere Verantwortung für denDer Schutz~~
118 ~~der natürlichen Lebensgrundlagen sowie der einen schonenden und, effektive effizienten und~~
119 ~~nachhaltige Umgang mit den natürlichen Ressourcen in Europa und in der Welt. sind für das~~
120 ~~Handeln der Vereinten Staaten von Europa und das ihrer Mitglieder bestimmend. Die Der~~
121 ~~Rohstoff- und Energieknappheit Energieabhängigkeit kann Europas zwingt zu einem~~
122 ~~gemeinsamen Vorgehenam besten gemeinschaftlich begegnen. Hierzu gehört auch das~~
123 ~~Umsteuern hin zu einer nachhaltigen, auf erneuerbare erneuerbaren EnergienEnergiequellen~~
124 ~~gestützten Wirtschaft.~~

126 10. [Unser Ziel ist eine gemeinschaftliche Wirtschafts- und Währungspolitik]

127 ~~Die Vereinten Staaten von Europa verfügen über denDer Euro als ist die gemeinsame~~
128 ~~Währung der Vereinten Staaten von Europa, ihre Mitgliederstaaten gewährleisten für~~
129 ~~derendie Stabilität des Euro die unabhängige Europäische Zentralbank verantwortlich ist. Die~~
130 ~~Vereinten Staaten von Europa und ihre Mitgliedstaaten tragen durch eine verbindlich~~
131 ~~abgestimmte gemeinsame Wirtschafts-, Finanz- und Haushaltspolitik, zur Stabilität ihrer~~
132 ~~gemeinsamen Währung bei. Die Vereinten Staaten von Europa setzen klare Regeln für die~~
133 ~~Finanzmärkte. Eine solide und nachhaltige Haushalts- und Finanzpolitik und ein solidarisches~~
134 ~~Füreinander sind Voraussetzung für eine nachhaltige wirtschaftliche und soziale Entwicklung~~
135 ~~in Europa und für eine starke Gemeinschaftswährung, die Mehrung unseres Wohlstandes.~~

Kommentar [BK43]: Vorschlag LVe Berlin/Brandenburg

Kommentar [BK44]: Anregung RK Hannover

Kommentar [BK45]: Vorschlag RK Hannover

137 11. [Unser Ziel ist eine europäische Außenpolitik für den Frieden]

138 Die Außenpolitik, einschließlich der Sicherheits- und Verteidigungspolitik, ist Angelegenheit
139 der Vereinten Staaten von Europa, die ihre Mitglieder mit Sitz und Stimme bei den Vereinten
140 ~~in allen internationalen Organisationen, Nationen~~ vertreten. Ziel der gemeinsamen Politik ist
141 ~~es, zu Frieden, Verwirklichung der Menschenrechte, Demokratie, und Stabilität und der~~
142 ~~Bekämpfung von Armut und Hunger in der Welt beizutragen, und Konflikte soweit immer~~
143 ~~möglich mit friedlichen Mitteln beizulegen. Außenpolitische Initiativen von Mitgliedern der~~
144 ~~Vereinten Staaten von Europa dürfen nicht im Widerspruch zur Außenpolitik der Union~~
145 ~~stehen.~~

Kommentar [BK46]: Vorschlag LVe Berlin/Brandenburg; Konsens in RKn Koblenz und Hannover

Kommentar [BK47]: Anregung KV Mainz-Bingen

Kommentar [BK48]: Vorschlag Streichung: LV RLP und RK Hannover:

147

148 ~~11. Die kulturelle Vielfalt ist der Reichtum Europas und der europäischen Identität. Es ist~~
149 ~~Aufgabe der Vereinten Staaten von Europa, diese kulturelle Vielfalt zu schützen und zu~~
150 ~~fördern. Hierzu gehören auch die Begegnung mit anderen Kulturen und Lebensverhältnissen~~
151 ~~und der Erwerb von Fremdsprachen. Alle Bürgerinnen und Bürger der Vereinten Staaten von~~
152 ~~Europa sollen durch entsprechende Bildungsangebote in die Lage versetzt werden, sich~~
153 ~~sprachlich miteinander zu verständigen.~~

Kommentar [BK49]: Vorgezogen, vgl. Punkt 4

154 12. [Unser Ziel ist ein offenes Europa]

155 Die Vereinten Staaten von Europa sind offen für neue Mitglieder offen alle europäischen
156 Staaten [Änderung: statt „europäische Staaten“ neue Mitglieder], die sich zu ihren Zielen und
157 Werten bekennen. Jeder Beitrittsantrag eines Landes muss dabei für sich genommen geprüft
158 und beurteilt werden. Neue Mitglieder müssen die Kriterien für eine Mitgliedschaft erfüllen;
159 dabei ist der Die Handlungs- und Entwicklungsfähigkeit der Vereinten Staaten von Europa
160 darf durch den Beitritt neuer Mitglieder nicht gefährdet werden Rechnung zu tragen.

Kommentar [BM50]: Vorschlag LV S-H, unterstützt von RK Koblenz;

Kommentar [BM51]: Anregung von LVn BaWü/BY, NRW, unterstützt von RK Koblenz

162 ~~Dies ist unsere Vision für das Europa des 21. Jahrhunderts. Gestern wie heute gilt: In der~~
163 ~~Einigung Europas liegt die Zukunft unseres Kontinents und seiner Menschen.~~

Kommentar [BK52]: Der Nachsatz am Ende ist unelegant und störend; mehrere Antragsteller streichen (Lve BaWü/BY) oder verschieben ihn.

164

165

166 **Hinweis: Über die jeweils unterstrichenen Texte soll beim Bundeskongress alternativ**
167 **abgestimmt werden.**

168